

- Orga-Kram (≈ 5 min)
- Vortrag (≈ 30 min)
 - Geschichte
 - Gesetze
 - Studentische Beteiligung
 - Geldfluss
- Diskussionsrunde Einzelanträge (≈ 42 min)
- Schluss (≈ 5 min)

Studienzuschüsse: Grundlagen

Johannes Schilling

13. Juli 2016

Studiengebühren

- WS2005/06 - SS2013
- bis zu 500 €
- *„Um die politische Unterstützung für die Erhebung der Studienbeiträge in Bayern nicht zu gefährden, möchte ich aber im nächsten Jahr dennoch nicht von einem weiteren Ansteigen der Restmittel berichten müssen, sondern auf einen Abfluss der angesparten Reste hinweisen können.“*
(Wolfgang Heubisch, FDP, ehem. bayer. Kultusminister)
- Volksbegehren Januar 2013 mit 14,3% angenommen
- Kompensation durch insg. rund 200 Mio € aus Landeshaushalt

BayHSchG Art. 5a („Verbesserung der Studienbedingungen“)

- *„Zur Verbesserung der Studienbedingungen werden für die staatlichen Hochschulen [...] ein Gesamtbetrag in Höhe von 30 Millionen Euro in 2013 und ein Gesamtbetrag in Höhe von 189 Millionen Euro jährlich ab 2014 bereitgestellt (Studienzuschüsse).“*
- *„Die Studierenden sind bei der Entscheidung über die Verwendung der Studienzuschüsse paritätisch zu beteiligen. Das Nähere hinsichtlich der studentischen Beteiligung regeln die Hochschulen durch Satzung.“*

Studienzuschusssatzung FAU

- "Nächstes Stück Gesetz"
- Legt relativ genau fest was passieren soll
- Handreichung mit Erläuterungen

Verteilung

≤9% Vorabzug

Vom Rest

75% Fakultäten nach Dienstleistungsmatrix

25% Zentrales Gremium für die Verwendung
der Studienzuschüsse (ZGS)

Beteiligung

- "paritatisch"? google: "so, dass es (zahlenmäßig) gleich ist."
- genauso viele Studis wie Andere (yay!)
- Nächsthöheres Gremium bekommt jeweils Beschlüsse vorgelegt
- Aber: UL ist letztendlich für Haushalt verantwortlich

Entsendung

- Konvent bzw. FSV schlägt vor (auch Fakultäts-**Unter**-Gremien!)
- UL bzw. jew. Gruppe im Fakultätsrat bestellt

- manche real, manche ausgedacht
- es gibt oft nicht **die** richtige Antwort, in der Debatte liegt das Ziel
- Konvent hat Position und Leitlinien erarbeitet, nicht bindend
- Stuve-Meinung oft politischer gefärbt, radikaler formuliert

Antrag

- Haus für Initiativen, FSlen, Lernräume (insg. 12 Räume)
- Kosten ca. 950.000 €

Antrag

- Haus für Initiativen, FSlen, Lernräume (insg. 12 Räume)
- Kosten ca. 950.000 €

Kontext

- Mittelüberschuss vorhanden
- „bevor's die anderen kriegen, ..“

Antrag

- Wartungskosten für Beamer, die aus Studiengebühren angeschafft wurden
- Kosten ca. 250.000 €/HHJ

Antrag

- FAU Model United Nations
- Fahrt- und Vorbereitungskosten für FAU-Delegation
- Kosten ca. 20.000 €

Antrag

- Betreuung, Wartung, regelm. Aktualisierungen StudOn
- Kosten Personal, ca. 300.000 €/HHJ

Antrag

- Stelle SSC
- Kosten Personal, ca. 70.000 €

Antrag

- Verpflegung, Tagungsmaterial
- Kosten ca. 300 €

Antrag

- Stromnetzmodell abbauen da Lehrstuhlauflösung
- Umbaumaßnahmen
- Im Gegenzug stehen Räume für stud. Initiativen zur Verfügung
- Kosten ca. 80.000 €

Antrag

- FAU Model United Nations
- Fahrt- und Vorbereitungskosten für FAU-Delegation
- Kosten ca. 20.000 €

Kontakt

- johannes.schilling@fau.de
- stuve-gebuehren@fau.de
- <https://stuve.fau.de/>
- +49 151 204 65 199